



Generalversammlung

Verteilung: Allgemein
8. Februar 2006

Sechzigste Tagung
Tagesordnungspunkt 122

Resolution der Generalversammlung

[auf Grund des Berichts des Fünften Ausschusses (A/60/609)]

60/235. Bericht des Amtes für interne Aufsichtsdienste über die Inspektion des Programm- und Verwaltungsmanagements der subregionalen Büros der Wirtschaftskommission für Afrika

Die Generalversammlung,

unter Hinweis auf ihre Resolutionen 48/218 B vom 29. Juli 1994, 54/244 vom 23. Dezember 1999 und 59/272 vom 23. Dezember 2004,

nach Behandlung des Berichts des Amtes für interne Aufsichtsdienste über die Inspektion des Programm- und Verwaltungsmanagements der subregionalen Büros der Wirtschaftskommission für Afrika¹,

1. *erinnert* an ihre Resolution 59/287 vom 13. April 2005 und ihren Beschluss, dass die Entwicklung Afrikas zu den Prioritäten der Vereinten Nationen für den Zweijahreszeitraum 2006-2007 gehören soll;

2. *erinnert außerdem* an ihre Resolutionen 57/2 vom 16. September 2002 und 57/7 vom 4. November 2002 und betont, welche wichtige Rolle der Wirtschaftskommission für Afrika bei der Koordinierung der Tätigkeiten des Systems der Vereinten Nationen zur Unterstützung der Neuen Partnerschaft für die Entwicklung Afrikas² auf regionaler Ebene zukommt;

3. *nimmt Kenntnis* von dem Bericht des Amtes für interne Aufsichtsdienste über die Inspektion des Programm- und Verwaltungsmanagements der subregionalen Büros der Wirtschaftskommission für Afrika¹ und begrüßt die ersten Schritte, die die Kommission zur Umsetzung der Empfehlungen des Amtes unternommen hat;

4. *fordert mit Nachdruck* die vollständige und rasche Umsetzung der Empfehlungen des Amtes für interne Aufsichtsdienste und ersucht den Generalsekretär, die Wirtschaftskommission für Afrika und ihre subregionalen Büros bei ihren Anstrengungen zur Umsetzung der Empfehlungen des Amtes zu unterstützen;

¹ A/60/120.

² A/57/304, Anlage.

5. *fordert insbesondere nachdrücklich dazu auf*, die subregionalen Büros auf geeignete Weise in die Strategie zu integrieren, die die Wirtschaftskommission für Afrika verfolgt, um eine verstärkte Koordinierung und eine möglichst wirksame Ressourcenverwaltung und Mandatsdurchführung zu gewährleisten;

6. *ersucht* den Generalsekretär, dafür Sorge zu tragen, dass die Kapazitäten und die Strategie der Wirtschaftskommission für Afrika und ihrer subregionalen Büros auf dem Gebiet der Informations- und Kommunikationstechnologien vollständig in die Strategie der Vereinten Nationen für Informations- und Kommunikationstechnologien integriert werden und dass diese Kapazitäten in vollem Umfang zur Verbreitung von Informationen auf elektronischem Wege genutzt werden;

7. *ersucht* den Generalsekretär *außerdem*, verstärkte Anstrengungen zur Besetzung der freien Stellen in den subregionalen Büros zu unternehmen, unter anderem durch die Rekrutierung von Bediensteten, deren operative Fähigkeiten und fachliche Kenntnisse den Entwicklungsprioritäten der jeweiligen Subregion entsprechen;

8. *nimmt mit Besorgnis Kenntnis* von der Feststellung, dass die subregionalen Büros der Wirtschaftskommission für Afrika wegen des Mangels an ausreichenden Ressourcen zur Wahrnehmung der Kernaufgaben, unzureichender Anleitung und Unterstützung seitens der Kommissionszentrale und des Fehlens einer klaren Definition der Rolle der subregionalen Büros nur beschränkt in der Lage sind, in allen Ländern ihrer jeweiligen Subregion als operativer Arm der Kommission zu fungieren;

9. *hebt* den wichtigen Beitrag *hervor*, den die Wirtschaftskommission für Afrika und ihre subregionalen Büros zur Unterstützung der Bemühungen der regionalen Wirtschaftsgemeinschaften Afrikas um die Verwirklichung der Prioritäten und Ziele der Neuen Partnerschaft für die Entwicklung Afrikas leisten, und ist sich der Notwendigkeit bewusst, die subregionalen Büros zu stärken;

10. *ersucht* den Generalsekretär, gesonderte Unterprogramme für die subregionalen Büros der Wirtschaftskommission für Afrika zu entwickeln;

11. *ersucht* den Generalsekretär *außerdem*, für ein besseres Zusammenwirken zwischen den regionalen Beratern und den subregionalen Büros der Wirtschaftskommission für Afrika zu sorgen, um eine engere Verbindung zu den Bedürfnissen der Subregionen herzustellen;

12. *ersucht* den Generalsekretär *ferner*, der Generalversammlung auf ihrer einundsechzigsten Tagung einen auf die Empfehlungen des Amtes für interne Aufsichtsdienste gestützten umfassenden Aktionsplan zur Stärkung der subregionalen Büros vorzulegen, der zeitliche Vorgaben und eine klare Festlegung der Verantwortlichkeiten auf Managementebene enthält, und im Kontext dieses Aktionsplans sicherzustellen, dass die Wirtschaftskommission für Afrika und ihre subregionalen Büros mit ausreichenden Ressourcen zur weiteren Unterstützung der Neuen Partnerschaft für die Entwicklung Afrikas und der regionalen Wirtschaftsgemeinschaften Afrikas ausgestattet werden, sowie dafür zu sorgen, dass die Empfehlungen des Amtes für interne Aufsichtsdienste in vollem Umfang umgesetzt werden.

69. Plenarsitzung
23. Dezember 2005